Burgenländisches Volkslieuwark
7000 EISENSTADT

SCHLOSS ESTERHAZY

Ein anders Weihnachtlied

O Spiegel der Dreifaltigkeit



156. Gin anders Beihnachtlied.

- 1. D Spiegel der Dreifaltigkeit, * erleucht uns alle in der Zeit; * eya liebe Christenheit, * mit Lobgefängen sei bereit, * mit Fröhlichkeit mit Innig-keit, * dem Kindelein in Ewigkeit, * laßt uns von Herzen singen.
- 2. Maria sängt ihr Kindlein zart, * von bester Art kein Misch sie spart; * mit höchstem Gut und höchstem Lust, * hält an ihr jungfräusliche Brust, * Jesus ihr Sohn, o Liebe schon, * Maria Arm sein Gottes Thron. * Laßt uns von Herzen singen.
- 3. Aller ebelfte Königin, * der Menschen und der Engelein, * du speisest Gott mit Sussigkeit, * erzeig uns auch dein Mildigkeit, * speis und tränk uns hie in der Zeit, * o Mutter der Barmherzigkeit. * Laßt uns von Herzen singen.
- 4. Dein mütterlich Herz uns erweis, * o Meissterin der Seelen-Speis, * erhalte uns von deinem Kind, * damit der Meusch das Leben sind', * welches gegründ't auf Gottes Wort, * und völlig ist im Himmel dort. * Laßt uns von Herzen singen.
- 5. Daß man sich kehr zu g'sunder Lehr, * mit g'sunder Milch die Seel ernähr, * dann die wahr' Kirch hat g'sunde Milch, * die falsche spinnt ein falschen Zwilch; * gib, daß ich hör', zu Gottes Ehr * an Ketzer Wort' mich ganz nicht kehr. * Laßt uns von Herzen singen.

281

- 6. Wen die Welt lehrt, der wird bethört, * er wird verkehrt und ganz verstört, * drum lerne leben tugendreich, * der Sünden schnell und G'sellschaft fleuch; * der Tugend lohn, der Sünden Rach', * schleicht sehr g'nau deinen Fersen nach. * Laßt uns von Herzen singen.
- 7. Es hat uns lauter Gütigkeit * Engel und Menschen in der Zeit, * die heiligste Dreifaltigkeit * erschaffen zu der Seligkeit; * darum, o Mensch, erkenne frei, * wie süß dein Gott und Schöpfer sei. * Laßt uns von Herzen singen.
- 8. D göttlich's Bild von Jugend auf, * zum Ziel deiner Erschaffung lauf, * mit allen Engeln Mensch erweis' * dem lieben Gott Dienst und Preis. * Zu solchem End dankbar anwend', * Glaub', Hoff-nung, Lieb' und Sakrament. * Laßt uns von Herzen singen.
- 9. Sperr' auf bein Herz, o junges Blut, * nach Christi Lehr mit freiem Muth, * ein Zweig so jung, lenkt sich gar leicht, * der alte Störr von Krümm' nicht weicht; * Christi Lehr ist ein theurer Schat, * macht in dem Himmel guten Plat. * Laßt uns von Herzen singen.